

Gute Nachrichten: Werder-Camp in Hage findet statt

67 von 80 Plätzen schon vergeben – Camp verschoben – Termin 27. – 29. August

Hage/sja – Es gibt gute Nachrichten: Das Werder-Camp beim SV Hage findet – wenn es die Pandemie denn zulässt – statt. Allerdings Corona-bedingt an einem anderen als dem ursprünglich anvisierten Termin: das dreitägige Fußball-Event für den Nachwuchs wurde von Mitte Juli auf das Wochenende zwischen dem 27. und dem 29. August verlegt. Bisher haben sich 67 Kicker im Alter von sechs bis 15 Jahren für das sogenannte „Camp on Tour“ des Zweitligisten auf dem Hager Edenhof-Sportplatz angemeldet.

„Natürlich wird es die ein oder andere Einschränkung geben, aber wir freuen uns trotzdem auf ein richtig cooles Fußballwochenende“, sagt Katrin Meier von der Werder-Fußballschule, die für die Kommunikation mit den Partnervereinen zuständig ist. Und auch für die Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte und Freunde gibt es – Stand jetzt - Grund zur Freude: „Wir sind guter Dinge, bei allen Veranstaltungen wieder Zuschauer begrüßen zu dürfen“, ist Katrin Meier sehr positiv gestimmt.

Das Hygienekonzept der Werderaner wurde dem SV Hage bereits vor einigen Wochen mitgeteilt. Sowohl der Verein als auch die Samtgemeinde Hage stimmten diesem zu. So werden die Trainingseinheiten am Wochenende in altersgerechte Trainingsgruppen eingeteilt, die an allen drei Trainingstagen fest bestehen bleiben und nicht durchmischt werden. Das Camp ist auf 80 Teilnehmer begrenzt, schließlich sollen die Trainingsgruppen, die von den sechs Werder-Trainern, unterstützt von Übungsleitern vom SV Hage, angeleitet werden, möglichst klein sein.

Die Werderaner hoffen mit ihrem beliebten Camp im Sommer endlich richtig durchstarten zu können: 25 mal wollte die Werder-Fußballschule im vergangenen eigentlich ihr „Camp on Tour“ bei diversen Vereinen, insbesondere in Bremen und Niedersachsen, ausrichten, doch Corona machte den Veranstaltern um David Schmiege, dem Leiter der Fußballschule, einen Strich durch die Rechnung.

Zuletzt war Werder mit seiner Fußballschule 2016 in Hage zu Gast. Zum 70-jährigen Vereinsbestehen der Blau-Weißen sorgten 102 Nachwuchsfußballer für eine Rekord-Teilnehmerzahl. Zum Fußballcamp von Hannover 96 2013 waren sogar 120 Talente in Hage am Start.

Auf ehemalige Fußballprofis als „Zugpferde“ müssen die Talente 2021 gänzlich verzichten. Die Trainer, die die Werderaner mitbringen, seien mindestens jedoch im Besitz einer C-Lizenz, betont Katrin Meier, die mit ihrem Team vom 16. bis zum 18. Juli auch in Großheide zu Gast ist.